

NIEDERSCHRIFT

über die 9. Sitzung **der Stadtverordnetenversammlung** der Stadt Schlitz
am Montag, dem 04.07.2022,
im Konzertsaal der Landesmusikakademie (Ökonomiegebäude) in Schlitz
Legislaturperiode 2021 - 2026

Sitzungsbeginn: 18:33 Uhr

Sitzungsende: 21:31 Uhr

Es waren Anwesend:

Dickert, Jürgen, Stadtverordnetenvorsteher
Güldner, Jens, stv. Stadtverordnetenvorsteher
Döring, Frank, stv. Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Marxsen, Jürgen, stv. Stadtverordnetenvorsteher / Fraktionsvorsitzender
Braun, Daniel, stv. Stadtverordnetenvorsteher
Alles, Kevin, Stadtverordneter / Fraktionsvorsitzender
Can, Ahmet, Stadtverordneter
Cwyl, Christoph, Stadtverordneter
Dickert, Michael, Stadtverordneter
Gabriel, Gudrun, Stadtverordnete
Hillebrand, Elisabeth, Stadtverordnete
Prof. Dr. Hillebrand, Konrad, Stadtverordneter
Jöckel, Caroline, Stadtverordnete
Dr. Koch, Klaus Dieter, Stadtverordneter
Kruppert, Carsten, Stadtverordneter
Landgraf, Markus, Stadtverordneter
Landgraf, Thomas, Stadtverordneter
Laurinat, Jürgen, Stadtverordneter / Fraktionsvorsitzender
Schaaf, Walter, Stadtverordneter
Schäfer, Andreas, Stadtverordneter
Schäfer, Manuel, Stadtverordneter
Scheibner, Daniel, Stadtverordneter
Schittenhelm, Sonja, Stadtverordnete
Schrödl, Maren, Stadtverordnete bis 19:35 Uhr
Stullich, Jürgen, Stadtverordneter
Susemichel, Ralf, Stadtverordneter
Treder, Mario, Stadtverordneter

Vom Magistrat anwesend:

Siemon, Heiko, Bürgermeister
Kreuzer, Willy, Erster Stadtrat
Dr. Holzapfel, Rüdiger (Stadtrat)
Kokel, Marius (Stadtrat)
Michel-Herbert, Andrea (Stadträtin)
Weber, Paul (Stadtrat)

Schriftführerin:

Bonnard, Nadine

Niederschrift:

Seite - 2 -

Nicht anwesend (alle entschuldigt):

Can, Zeynel, Stadtverordneter / Fraktionsvorsitzender

Gafus, Tasha, Stadtverordnete

Gottwald, Gerald, Stadtverordneter

Rohde-Fischer, Eva-Maria, Stadtverordnete

Dickert, Sonja, Stadträtin

Wepler, Helmut, Stadtrat

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz vom 13.06.2022
2. Bericht aus der Arbeit des Magistrats
3. Festlegung des Verkaufspreises für die Grundstücke im Gewerbegebiet Hartershausen
VL-368/XII
4. Städtebauförderprogramm "Lebendige Zentren";
Richtlinie der Stadt Schlitz zur Gewährung eines Kostenerstattungsbetrages zu den Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden innerhalb des Fördergebietes "Südliche Altstadt"
VL-375/XII
5. Städtebauförderprogramm "Lebendige Zentren";
Richtlinie zur Gewährung von Zuschüssen aus der Städtebauförderung für die Modernisierung, Instandsetzung, Umnutzung und barrierefreie Gestaltung von Geschäftsflächen, Wohngebäuden und Fassaden mit Relevanz für den öffentlichen Raum sowie für die Entsiegelung privater Freiflächen und für klimagerechtes Bauen im Privatsektor
VL-376/XII
6. Antrag und Anfrage der Fraktion BLS vom 19.06.2022
 - 6.1. Antrag: Gehwegkomplettierung entlang der Landesstraße in Hartershausen
 - 6.2. Anfrage: Stand der Veranstaltungsplanungen zum Dieffenbach-Jahr
7. Verleihung der Ehrenbezeichnung "Ehren-Stadtverordnetenvorsteher" an Herrn Walter Ritz
VL-335/XII

Stadtverordnetenvorsteher Dickert (CDU) begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist. Hiergegen erheben sich keine Einwände.

Es sind 27 Stadtverordnete anwesend.

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz vom 13.06.2022

Beschluss:

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift vom 13.06.2022 werden keine Einwände erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig

2. Bericht aus der Arbeit des Magistrats

Bürgermeister Siemon (CDU) berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation über folgende Themen:

1. Aktuelle Situation Ukraine-Flüchtlinge
2. Aktuelle Entwicklung Strom / Energie
3. Offene Punkte aus der Gremienarbeit
4. Neue Grundschule / Zuwegung
5. Schlitzer Sommer- geplante Veranstaltungen
6. Stellenbewertung
7. Eigentumsverhältnisse Schlitzer Destillerie
8. Besucherzahlen Freibad Juni 2022
9. Erneuerbare Energien im Schlitzerland

Die Power-Point-Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Bürgermeister Siemon (CDU) beantwortet die an ihn gerichteten Rückfragen zu den einzelnen Themen.

Stadtverordneter Güldner (CDU) verlässt um 18:49 Uhr die Sitzung.

Es sind jetzt 26 Abgeordnete anwesend.

Stadtverordneter Güldner (CDU) nimmt um 18:51 Uhr wieder an der Sitzung teil.

Es sind jetzt 27 Abgeordnete anwesend.

3. Festlegung des Verkaufspreises für die Grundstücke im Gewerbegebiet Hartershausen

Stadtverordneter Susemichel (SPD) verlässt aufgrund von Befangenheit um 19:14 Uhr die Sitzung.

Es sind jetzt 26 Abgeordnete anwesend.

Stadtverordneter Landgraf (CDU) berichtet als stellvertretender Ausschussvorsitzender über die Beratungen im Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Arbeitsausschuss und gibt die einstimmige Beschlussempfehlung bekannt. Hierbei wurde der ursprüngliche Beschlussvorschlag des Magistrats um folgenden Passus ergänzt:

„In den Kaufvertrag ist eine Bauverpflichtungserklärung mit einer Frist zur Bebauung von 3 Jahren mit aufzunehmen. Grundsätzlich ist beim Verkauf die Schaffung neuer bzw. zusätzlicher Arbeitsplätze zu beachten.“

Fraktionsvorsitzender Dr. Marxsen (BLS) nimmt Stellung zu dem vorliegenden Beschlussvorschlag und stellt einen Änderungsantrag. Verabschiedet werden soll der ursprüngliche Beschlussvorschlag des Magistrats, wobei der folgende Satz gestrichen werden soll: *„Der Verkauf der Grundstücke wird an den Magistrat übertragen“.*

Bürgermeister Siemon (CDU) erläutert, warum der Verkauf der Grundstücke an den Magistrat übertragen werden sollte. Demnach wäre eine Übertragung an die Stadtverordnetenversammlung und eine damit einhergehende Diskussion möglicherweise nicht im Sinne künftiger Unternehmen, die sich in Schlitz ansiedeln wollen. Zudem verfüge jede Fraktion über ein Magistratsmitglied, das sich bei eventuell kritischen Entscheidungen einschalten könne. Es sollte eine schnelle und unbürokratische Abwicklung gegeben sein.

Stadtverordneter Döring (SPD) gibt an, dass die SPD-Fraktion dem Änderungsantrag der BLS zustimmen wird, allerdings nur, wenn dieser sich auf die Beschlussempfehlung des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Arbeitsausschusses bezieht und nicht auf den ursprünglichen Beschlussvorschlag des Magistrats.

Fraktionsvorsitzender Laurinat (FDP) nimmt Stellung zu dem Beschlussvorschlag des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Arbeitsausschusses und stellt einen Änderungsantrag. Demnach soll der Verkauf der Grundstücke *grundsätzlich* an den Magistrat übertragen werden. Zudem soll folgender Passus ergänzt werden:

„Alle Vorsitzenden der im Parlament vertretenen Fraktionen werden zeitgleich mit der Aufnahme auf die Tagesordnung des Magistrates über geplante Verkäufe informiert, um mögliche Bedenken oder sonstige Widerstände aus den Fraktionen aufzunehmen und gleichzeitig eine möglichst schnelle Bearbeitung zu gewährleisten.

Bei schriftlich, bis zum Tage vor der Magistratsentscheidung eingereichten und nicht ausgeräumten Bedenken einer oder mehrerer Fraktionen, werden Beratung und Entscheidung über den Verkauf an das Parlament übertragen.“

Fraktionsvorsitzender Alles (CDU) signalisiert, dass die CDU-Fraktion dem Änderungsantrag der FDP-Fraktion zustimmen wird.

Fraktionsvorsitzender Dr. Marxsen (BLS) teilt mit, dass sich die BLS-Fraktion bezüglich ihres Änderungsantrags nun doch, wie von der SPD-Fraktion gefordert, auf den Beschlussvorschlag des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Arbeitsausschusses beziehen wird.

Abgestimmt wird über den Änderungsantrag der FDP-Fraktion sowie über den konkurrierenden Hauptantrag der BLS-Fraktion.

Beschluss:

Änderungsantrag BLS-Fraktion

Die Grundstücke der Gewerbegebietsfläche werden für einen Verkaufspreis von 48,00 € pro Quadratmeter voll erschlossen verkauft.

Die Grundstücke der Mischgebietsfläche werden für einen Verkaufspreis von 58,00 € pro Quadratmeter voll erschlossen verkauft.

Die Stadt Schlitz gewährt eine Gewerbebeförderung in Höhe von 5,00 € pro Quadratmeter für einheimische Firmen.

In den Kaufvertrag ist eine Bauverpflichtungserklärung mit einer Frist zur Bebauung von 3 Jahren mit aufzunehmen. Grundsätzlich ist beim Verkauf die Schaffung neuer bzw. zusätzlicher Arbeitsplätze zu beachten.

Abstimmung: 4 Ja-Stimmen, 21 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Änderungsantrag FDP-Fraktion:

Die Grundstücke der Gewerbegebietsfläche werden für einen Verkaufspreis von 48,00 € pro Quadratmeter voll erschlossen verkauft.

Die Grundstücke der Mischgebietsfläche werden für einen Verkaufspreis von 58,00 € pro Quadratmeter voll erschlossen verkauft.

Die Stadt Schlitz gewährt eine Gewerbebeförderung in Höhe von 5,00 € pro Quadratmeter für einheimische Firmen.

In den Kaufvertrag ist eine Bauverpflichtungserklärung mit einer Frist zur Bebauung von 3 Jahren mit aufzunehmen. Grundsätzlich ist beim Verkauf die Schaffung neuer bzw. zusätzlicher Arbeitsplätze zu beachten.

Der Verkauf der Grundstücke wird grundsätzlich an den Magistrat übertragen.

Alle Vorsitzenden der im Parlament vertretenen Fraktionen werden zeitgleich mit der Aufnahme auf die Tagesordnung des Magistrates über geplante Verkäufe informiert, um mögliche Bedenken oder sonstige Widerstände aus den Fraktionen aufzunehmen und gleichzeitig eine möglichst schnelle Bearbeitung zu gewährleisten.

Bei schriftlich, bis zum Tage vor der Magistratsentscheidung eingereichten und nicht ausgeräumten Bedenken einer oder mehrerer Fraktionen, werden Beratung und Entscheidung über den Verkauf an das Parlament übertragen.

Abstimmung: Einstimmig

Stadtverordneter Susemichel (SPD) nimmt um 19.34 Uhr wieder an der Sitzung teil. Es sind nun 27 Stadtverordnete anwesend.

**4. Städtebauförderprogramm "Lebendige Zentren";
Richtlinie der Stadt Schlitz zur Gewährung eines Kostenerstattungsbetrages zu den Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden innerhalb des Fördergebietes "Südliche Altstadt"**

Stadtverordnete Schrödl (CDU) verlässt um 19.35 Uhr die Sitzung.

Es sind nun 26 Abgeordnete anwesend.

Stadtverordneter Landgraf (CDU) berichtet als stellvertretender Ausschussvorsitzender über die Beratungen im Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Arbeitsausschuss und gibt die einstimmige Beschlussempfehlung bekannt.

Beschluss:

Der vorliegende Entwurf einer Richtlinie der Stadt Schlitz zur Gewährung eines Kostenerstattungsbetrages zu den Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden innerhalb des Fördergebietes „Südliche Altstadt“ im Rahmen des Städtebauförderprogrammes „Lebendige Zentren“ wird als Richtlinie beschlossen.

Abstimmung: Einstimmig

**5. Städtebauförderprogramm "Lebendige Zentren";
Richtlinie zur Gewährung von Zuschüssen aus der Städtebauförderung für die Modernisierung, Instandsetzung, Umnutzung und barrierefreie Gestaltung von Geschäftsflächen, Wohngebäuden und Fassaden mit Relevanz für den öffentlichen Raum sowie für die Entsiegelung privater Freiflächen und für klimagerechtes Bauen im Privatsektor**

Stadtverordneter Landgraf (CDU) berichtet als stellvertretender Ausschussvorsitzender über die Beratungen im Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Arbeitsausschuss und gibt die mehrheitliche Beschlussempfehlung bekannt.

Fraktionsvorsitzender Laurinat (FDP) nimmt Stellung zu dem vorliegenden Beschlussvorschlag. Demnach lehnt die FDP-Fraktion eine Umnutzung von vorhandenen Gewerbeflächen in Wohnraum strikt ab. Vorhandene Gewerbeflächen sollen geschützt und mit Leben gefüllt werden. Die FDP-Fraktion ist demnach für eine Streichung sämtlicher Passagen, die auf eine Umnutzung von Gewerbeflächen abzielen.

Stadtverordneter Landgraf (FDP) äußert, dass im Rahmen der LoPa diskutiert wurde, bezüglich der Umnutzung von Gewerbeflächen nicht pauschal sondern nach Einzelfall zu entscheiden. Demnach umgehe die vorliegende Beschlussempfehlung die Entscheidungen der LoPa.

Bürgermeister Siemon (CDU) erklärt, dass entsprechende Anträge grundsätzlich zuerst im Rahmen der LoPa diskutiert werden, ehe sie dem Magistrat zur Entscheidung vorgelegt werden.

Fraktionsvorsitzender Laurinat (FDP) verdeutlicht, dass die FDP-Fraktion eine entsprechende Anreizförderung beim Umbau von Gewerbeflächen in Wohnraum nicht unterstützt.

Beschluss:

Der vorliegende Entwurf einer Richtlinie zur Gewährung von Zuschüssen aus der Städtebauförderung für die Modernisierung, Instandsetzung, Umnutzung und barrierefreie Gestaltung von Geschäftsflächen, Wohngebäuden und Fassaden mit Relevanz für den öffentlichen Raum sowie für die Entsiegelung privater Freiflächen und für klimagerechtes Bauen im Privatsektor im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Lebendige Zentren“ wird als Richtlinie beschlossen.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung

6. Antrag und Anfrage der Fraktion BLS vom 19.06.2022

6.1. Antrag: Gehwegkomplettierung entlang der Landesstraße in Hartershausen

Fraktionsvorsitzender Dr. Marxsen (BLS) begründet den Antrag der BLS-Fraktion.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt in Absprache mit Hessenmobil zu prüfen, ob nicht durch den Ankauf eines Streifens des angrenzenden unbebauten Grundstücks ein ausreichend breiter Gehweg geschaffen werden kann.

Abstimmung: Einstimmig

6.2. Anfrage: Stand der Veranstaltungsplanungen zum Dieffenbach-Jahr

Bürgermeister Siemon (CDU) beantwortet die Anfrage der BLS-Fraktion und weist zunächst darauf hin, dass die Planungen zum Dieffenbach-Jahr beim Arbeitskreis des Kulturausschusses liegen und er sich mit dessen Arbeitskreisvorsitzenden Daniel Braun (FDP) im Vorfeld verständigt hat.

Als Starttermin für das Dieffenbach-Jahr ist der 04.12.2022 geplant, also der 200. Geburtstag Georg Christian Dieffenbachs.

Angedacht ist in diesem Rahmen ein Festgottesdienst sowie eine Sonderausstellung im Burgmuseum. Darüber hinaus ist ein Dieffenbach-Fest im Schlosspark mit den Kindergärten, der Musikschule und freien Kulturschaffenden geplant.

Bürgermeister Siemon (CDU) beantwortet die an ihn gerichteten Rückfragen der beiden Stadtverordneten Döring (SPD) und Dr. Koch (BLS).

7. Verleihung der Ehrenbezeichnung "Ehren-Stadtverordnetenvorsteher" an Herrn Walter Ritz

Stadtverordnetenvorsteher Dickert (CDU) begründet den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung verleiht Herrn Walter Ritz die Ehrenbezeichnung „Ehren-Stadtverordnetenvorsteher“.

Abstimmung: Einstimmig

Bevor Herr Walter Ritz zum Ehren-Stadtverordnetenvorsteher ernannt wird, wird die Sitzung durch Stadtverordnetenvorsteher Dickert (CDU) von 19:55 Uhr bis 20:07 Uhr unterbrochen, um den geladenen Gästen die Möglichkeit zu geben, ihre Plätze einzunehmen.

Bevor Herr Walter Ritz zum Ehren-Stadtverordnetenvorsteher ernannt wird, hält Bürgermeister Siemon (CDU) eine kurze Ansprache. Im Anschluss erfolgt die Laudatio durch den Ehrenstadtrat Norbert Schäfer.

Daraufhin überreicht Bürgermeister Siemon (CDU) Herrn Walter Ritz die Ehrenurkunde zur Ernennung als Ehren-Stadtverordnetenvorsteher.

Herr Walter Ritz, Bürgermeister Siemon (CDU) und Stadtverordnetenvorsteher Dickert (CDU) tragen sich in das Goldene Buch der Stadt Schlitz ein.

Stadtverordnetenvorsteher Dickert (CDU) gratuliert Herrn Walter Ritz zu dessen Ernennung als Ehren-Stadtverordnetenvorsteher und wünscht ihm auch im Namen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung alles Gute.

Im Rahmen der Verleihung überbringen Manfred Göring (Landrat des Vogelsbergkreises) und Dr. Jens Mischak (Erster Kreisbeigeordneter) Grußworte an Herrn Walter Ritz.

Herr Walter Ritz bedankt sich in einer Rede bei allen Weggefährten und langjährigen Begleitern, lässt die vergangenen Jahre Revue passieren und lädt im Anschluss zu einem kleinen Imbiss und Umtrunk in das Foyer des Konzertsaales ein.

Die Verleihung wurde musikalisch umrahmt von Mitgliedern der Musikschule Schlitz unter Leitung von Frau Susanne Behounek.

Stadtverordnetenvorsteher Dickert (CDU) schließt die Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden.

Für die Richtigkeit:

Nadine Bonnard
Schriftführerin

Jürgen Dickert
Stadtverordnetenvorsteher